

# ARTNERVE

SPIN-OFF FELLOWSHIP MEETS EXPEDITION ZUKUNFT (EINREICHFRIST SEPT. 2024)

<b>Projektkurztitel:</b>	<b>ArtNerve</b>
<b>Projektlangtitel:</b>	<b>ARTificially-generated NERVE grafts via mechanical stimulation of therapeutic cells</b>
<b>Antragstellende Organisation:</b>	<b>Fachhochschule Technikum Wien</b>
<b>Fellow:</b>	<b>Dr. techn. Carina Hromada, MSc</b>
<b>Host:</b>	<b>Priv.-Doz. DI Dr. techn. Andreas Teuschl-Woller</b>
<b>Projektstandort:</b>	<b>Wien</b>
<b>Laufzeit:</b>	<b>01.03.2025 – 31.08.2026</b>
<b>Gewählter Schwerpunkt:</b>	<b>Reguläre Ausschreibung (Förderung mit Mitteln des BMFWF)</b>

## PROJEKTZIEL:

Periphere Nervenverletzungen können die Lebensqualität von Betroffenen erheblich beeinträchtigen und zu lebenslangen Einschränkungen führen. Derzeitige Behandlungsmethoden bieten oft keine zufriedenstellende Heilung, da der verletzte Nerv oft nicht wieder zusammenwachsen und somit die Nerven-Funktionalität nicht wiederhergestellt werden kann. Hier soll ArtNerve eine innovative Lösung für verbesserte Nervenheilung bieten. Das Ziel von ArtNerve ist die Entwicklung künstlicher Nervenimplantate, die das Nachwachsen geschädigter Nerven ermöglichen. Diese Implantate bestehen aus Schwann Zellen, die aus humanen induzierten pluripotenten Stammzellen (iPSCs) gewonnen werden. Durch gezielte Ausrichtung der Zellen in spezielle Nervenbahnen, die den natürlichen Heilungsprozess nachahmen, soll die limitierte Regenerationsfähigkeit von Nerven überwunden und eine Wiederherstellung der Funktionalität ermöglicht werden, um Betroffenen eine verbesserte Lebensqualität zu bieten.

## VISION SPIN-OFF:

- ArtNerve Implantate als neuer Goldstandard in der Behandlung peripherer Nervenverletzungen

Weitere [Information zum Spin-off Fellowship](#) finden Sie auf der FFG-Homepage.